Februar - März 2007

Die Kirche im Dorf

Informationen
der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Winterhausen
für
Winterhausen – Goßmannsdorf – Darstadt

Kirchenvorstand

Nachdem im Oktober 2006 ein neuer Kirchenvorstand gewählt wurde, hat dieser inzwischen seine Arbeit in der Gemeinde aufgenommen. In einer der ersten Sitzungen wurde Karl Stöcker zum Vertrauensmann gewählt. Stellvertreterin wurde Ingrid Anselstetter. Auch ein Bauausschuss wurde gegründet, der sich um die Sanierung des Kirchendachstuhles kümmern wird.
An dieser Stelle unseres neuen Gemeindebriefes werden sie zukünftig über die Arbeit des Kirchenvorstandes informiert. So erfahren sie z.B. den aktuellen Stand von Baumaßnahmen, erhalten Informationen über das nächste Gemeindefest, Hintergründe über Beschlüsse zum Gemeindeleben oder zu Änderungen in der Gestaltung von Gottesdiensten.

Die nächsten öffentlichen KV-Sitzungen finden am 13. Februar und 20.März 2007 jeweils um 19.30 Uhr im Kantorat.

Finanzielle Anliegen

Vasa Sacra- heilige Gefäße, so nennt man die Abendmahlsgegenstände. Mehrere Kelche, Patenen und zwei Kannen sind im Besitz der evangelischen Kirchengemeinde. Schätze aus teilweise vorreformatorischer Zeit von faszinierender Schönheit, mit unschätzbaren ideellem Wert, da sie zum Teil Schenkungen von früheren Gemeindegliedern sind. Drei dieser Vasa Sacra hat die Goldschmiedewerkstatt Engert aus Würzburg nun restauriert. Dabei wurden kleine Beulen und Kratzer entfernt, Schäden ausgebessert und die Werkstücke teilweise wieder feuervergoldet oder mit einer Ziervergoldung versehen, wie bei der schönen Abendmahlskanne. Der Kirchengemeinde war die Restaurierung 3300 € wert. Wollen Sie einen Teil davon übernehmen?
Oder geben Sie Ihre alte D-Mark als Spende in der Kirche (Extra-Büchse).

400 Jahre Paul Gerhardt...

- das ist vor allem deshalb ein denkwürdiges Ereignis, weil wir seinen geistlichen Gedichten und Liedern ihr Alter gar nicht anmerken.
Sie sind aktuell wie eh und je. Die Zeit des Barock mag uns fern stehen, die Worte, die der Dichter für jede Lebenssituation findet, kommen uns nah und berühren uns immer noch und immer wieder. Viele Lieder Gerhardts sind ins Gedächtnis des Christentums eingegangen. Seine Dichtung gehört neben Luthers Bibelübersetzung und Grimms Märchen zu den bekanntesten deutschen Texten überhaupt. Sie prägen nicht nur unsere Gottesdienste. Wir singen sie immer noch, an Kinderbetten und auf sommerlichen Ausflügen ebenso wie unterm Weihnachtsbaum.

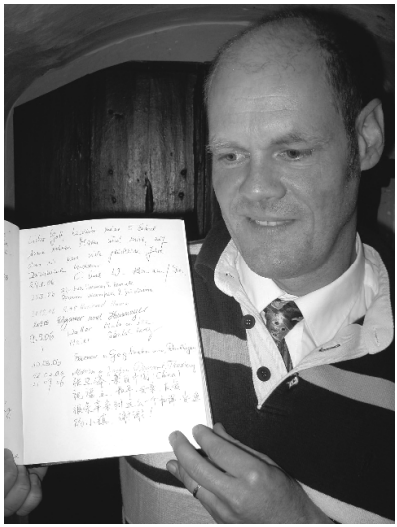
Paul-Gerhardt-Lieder halten auch schwierigen, ja aussichtslosen Zeiten des Lebens stand und begleiten die, die in ihnen aushalten müssen. Es kommt deshalb nicht von ungefähr, dass Dietrich Bonhoeffer die Lieder Gerhardts geliebt hat. In guten Jahren hat er sie mit den Geschwistern gesungen oder am Klavier gespielt. In der Zeit der Gefangenschaft und der Bedrängnis im Angesicht des Todes hat er sie sich selbst vorgesungen.

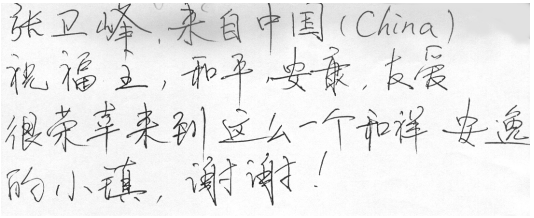
Paul Gerhardt passt ebenso gut ins bürgerliche Wohnzimmer oder in die Barockkirche wie in die Gefängniszelle oder ins Krankenzimmer. Der Dichter tritt dabei ganz zurück hinter seinen Gedichten. Die trotzige Glaubensstärke, die jeden Anflug von Fatalismus und Traurigkeit in Trost und Freude verwandelt, können wir aus der Distanz bewundern. Dann sehen wir in Gerhardt einen Glaubenshelden.

Er selbst hätte sich vermutlich als Denkmal nicht wirklich wohl gefühlt. Ihm entspricht es mehr, ihn vom Sockel in unser Leben zu holen und seine Gedichte und Lieder im Jubiläumsjahr 2007 neu zu entdecken. Paul Gerhardt wurde 1607 in Gräfenhainichen, einer Kleinstadt nahe Wittenberg geboren und starb am 27. Mai 1676 in Lübben.

Verstehen Sie Chinesisch?

Im Advent war die St. Nikolaus-Kirche wieder tagsüber für Besuchende geöffnet. Dieses Angebot wird erfreulicherweise gerne angenommen. In ein Gästebuch am Ausgang können Gedanken, Gebete, Bitten oder Grüße aufgeschrieben werden.





„Zhang Wie Feng,
komme aus China. Wünsche Ihnen Friede, Gesundheit und Freundschaft. Ich freue mich sehr in einem so ruhigen und liebevollen Dorf zu sein.

Nicht schlecht staunte Pfarrer Ulrich Vogel, als er eines Tages chinesische Schriftzeichen in dem Gästebuch vorfand. Eine Übersetzung unter Mithilfe einer chinesischen Schülerin aus Randersacker ergab einen lieben Gruß aus weiter Ferne. Auch ein kleiner Schritt zur Völkerverständigung.

Durch Jesus Christus, das Licht des Lebens, verwandelt sich „Nebel“ zu „Leben“ – ein Bild aus dem ökumenischen Jugendgottesdienst „Gott ist Leben“ im November in Winterhausen, bei dem die Band LomB die Musik beitrug.

Besuch der Kinder im Altenheim

Sichtlich erfreut und teilweise zu Tränen gerührt waren viele der Bewohner und Bewohnerinnen im Altenheim- und Pflegeheim „Haus Franziskus“, als die Kinder vom Kinderchor und dem Kindergottesdienst bei ihnen Lieder geflötet und gesungen haben. Auch den Kindern ist dieser Besuch zu einem unvergesslichen Auftritt geworden.

Regelmäßige Informationen für die Kirchengemeinde

Auf der ersten Seite sehen Sie die Kirche im Dorf. So lautet auch der Titel des neuen Gemeindebriefes. Ab sofort soll alle zwei Monate eine Ausgabe mit einer Auflage von 550 Exemplaren erscheinen und zusammen mit dem Monatsgruß verteilt werden.
Schon seit längerer Zeit besteht im Kirchenvorstand der Wunsch nach einem Gemeindebrief. Nachdem sich ein Redaktionsteam gefunden hatte, gab der Kirchenvorstand den Auftrag und stellt die notwendigen finanziellen Mittel bereit. Nach wissenschaftlichen Untersuchungen wird der Gemeindebrief von allen Informationen, die an die Haushalte verteilt werden, am aufmerksamsten gelesen.

Der Kirchenvorstand erhofft sich

- eine stärkere Verbindung der Gemeindeteile Winterhausen, Goßmannsdorf und Darstadt,
- eine größere Transparenz des kirchlichen Lebens und
- damit Interesse an einer Mitarbeit im Rahmen der eigenen Fähigkeiten wecken.

In so einer Ausgabe stecken viele Stunden Arbeit und das Redaktionsteam ist noch sehr klein. Wir freuen uns über jegliche Unterstützung mit Beiträgen und Bildern – egal ob einmalig, gelegentlich oder dauerhaft.
Wir sind über das Pfarramt (Tel. 205) oder per Mail (Gemindebrief.Winterhausen@web.de) erreichbar.

Wir freuen uns auf Ihre Mitarbeit,
herzliche Grüße, Ihr Redaktionsteam

KinderBibelTag am 17. März und Familiengottesdienst am Sonntag, 18. März!

Einhundert - 100! – Kinder sollen es diesmal werden am ökumen. Kinderbibeltag - das wäre schön! Viele engagierte Mitarbeiterinnen geben sich wieder alle Mühe, um begeisterten Kindern von Gottes Liebe zu erzählen. Mit Liedern, Geschichten, Basteln und Spielen. Alle bisherigen und interessierten neuen Mitarbeitenden treffen sich zur Besprechung am Freitag, 09. Februar um 17.00 -19.00 Uhr im Kantorat. Wer nicht kann – ruft an! Kontakt: U. Vogel, Tel. 205

Gruppen aus der Gemeinde vorgestellt

Unser **Seniorenkreis** trifft sich jeden Monat einmal zum Austausch bei Kaffee und Kuchen und jeweils wechselnden Themen wie „Bilder der Passion“, Singen von Volksliedern, Reisebericht Jordanien oder einem Märchennachmittag. Ein Traum wäre, wenn auch neue ältere Menschen aus Winterhausen, egal welcher Konfession, zu uns stoßen würden. Auch Männer sind erwünscht. Beim nächsten Treffen, am 6. Februar heißt das Thema „Kirche und Humor“. Dabei wird auch ein Schoppen ausgeschenkt. Sind Sie auch dabei?

Der Kirchenvorstand nimmt die Seniorenarbeit am Ort ernst und reagiert auf die zunehmende Notwendigkeit von Kontaktpflege und Koordination von Hilfsanfragen. Dazu gibt es ganz neu in der Gemeinde die beiden Beauftragten für Senioren **Edith Zobel** und **Helga Stühler**. Sie stellen ihre Gedanken hier vor.

Liebe Seniorinnen und Senioren,

- Sie möchten gerne regelmäßig zum Einkaufen in die Stadt?
- Sie träumen von einem Spaziergang im Hofgarten, am liebsten mit einigen Gleichgesinnten?
- Sie suchen eine kleine Gruppe für regelmäßige Kaffeekränzchen o. ä.?
- Sie fahren regelmäßig zum Einkaufen und könnten noch jemanden mitnehmen?
- Sie sind bereit mit einer Gruppe einen Ausflug in die nähere Umgebung zu machen?
- Sie möchten sich ebenfalls regelmäßig zum Kaffeekränzchen / Karten spielen / Spazieren gehen treffen?

Melden Sie Ihre Wünsche und Interessen an Edith Zobel, Telefon 12 26, Email: edithzobel@aol.com und Helga Stühler, Telefon 476.

Weltgebetstag

„Unter Gottes Zelt vereint“ heißt das Leitthema für den Weltgebetstag am 2. März 2007. Die Gottesdienstliturgie haben Frauen aus Paraguay entworfen. Sie formulierten die Gebete und suchten die Lieder aus.
Die Idee des Weltgebetstages stammt aus den USA. Dort versammelten sich 1887 Christinnen zu einem ersten Gebetstag. 1946 riefen US-Amerikanerinnen anlässlich des Weltgebetstages in Berlin deutsche Frauen zur Versöhnung nach dem Zweiten Weltkrieg auf. Seit 1949 wird dieser Tag auch in ganz Deutschland gefeiert.

Ökumenischer Gottesdienst in Sommerhausen:
02.03.2007, 19:00 Uhr

http://www.weltgebetstag.de

Der 31. Deutsche Evangelische Kirchentag vom 6. bis 10. Juni 2007 in Köln steht unter der biblischen Losung: **„lebendig und kräftig und schärfer“** (Hebr. 4,12). Knapp 3000 Veranstaltungen an fünf Tagen. Das Programm des Kirchentages ist vielfältig und abwechslungsreich. In den drei Themenbereichen Mensch, Gemeinschaft, Welt wird es u.a. Hauptvorträge, Hauptpodien, Themenhallen, Foren und Zentren geben.

Die Hauptvorträge sollen sich zum Beispiel um „religiöse Heimat“, „das Miteinander der Generationen“ oder „Weltpolitik ermöglichen“ drehen. Ingesamt sind 14 Foren und liturgische Tage sowie 14 Zentren und Werkstätten geplant.

http://www.kirchentag.de

Frühlings-Suchbild

Text/Illustration: Christian Badel

Es gibt viel zu entdecken in der Natur. Jonas hat gleich seine Entdeckerausrüstung dabei und untersucht die „Spuren" des Frühlings. Überall regt sich die Natur. Welchen Weg muss Jonas wählen, um die Schlüsselblume zu finden?

Auflösung auf Seite 12

Wusstest du schon...

dass die Fastenzeit am Aschermittwoch beginnt und 40 Tage dauert?
Sie geht auch dich etwas an! Es geht nicht nur um den Verzicht von Chips, Schokolade, Computer spielen usw. Du könntest dein Lieblingsspiel dem Freund leihen oder Zeit nehmen, um den Eltern zu helfen. Überlege, was du noch für andere tun kannst und nicht nur für dich. Das ist dein Weg und Zeichen, dass du aufmerksam auf Gott bist. Bringe deine Ideen auch zum KiGo mit und erfahre mehr über die Fastenzeit. Mach mit!!!!

"Schön und entspannt" oder "Zitterpartie"?
Jahresprogramm der Evangelischen Jugend

Bunt gemischt mit Freizeiten, Jugendgottesdiensten und Seminaren ist das Jahresprogramm des Evangelischen Jugendwerks. Während Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene eingeladen sind, an den verschiedensten Veranstaltungen teilzunehmen und Gemeinschaft zu erleben, gibt es für Mitarbeitende und Einsteiger ein abwechslungsreiches Aus- und Weiterbildungsangebot.

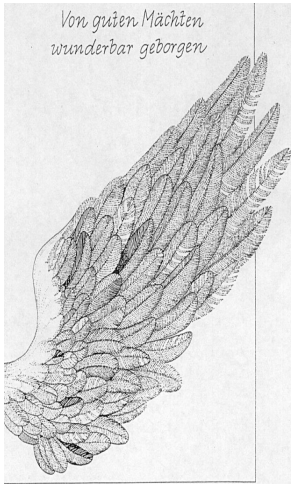
Besondere Highlights in diesem Jahr sind die Mädchenfreizeit **"Schön und entspannt"** bei der Mädchen ab 11 Jahren den Alltag einfach mal hinter sich lassen können und die Erlebnisfreizeit "Franken-Biathlon", eine dreitägige Fahrrad- und Kanutour für Jugendliche ab 12 Jahren.
Bei der Jugend-Fete **"Hau nei in Mai"** im Gemeindezentrum in Albertshausen gehts mit Attraktionen, Grill und Disco bis spät in die Nacht. Wer möchte, kann Schlafsack und Isomatte mitbringen und vor Ort übernachten. Am 1. Mai endet die Party dann mit einem gemeinsamen Frühstück.
"Scotland Yard - Zitterpartie für Mr. X" ist Action in der Stadt für Jugendliche ab 14 Jahren. Ein Klassiker unter den Brettspielen ist die Vorlage für ein Großstadtspiel in Würzburg.
Bekannt und beliebt schließlich ist das **Zeltlager am Pilgramshof** in der Fränkischen Schweiz für 8-12jährige. Erfahrungsgemäß sind dort die Plätze rar und frühzeitige Anmeldung ratsam.

Das Jahresprogramm des Evang. Jugendwerks liegt ab Februar in den Pfarrämtern aus oder kann telefonisch bestellt werden unter 0931-72492.
Weitere Infos über das Evangelische Jugendwerk Würzburg unter
http://www.ej-wuerzburg.de Fred Keilhauer

Ökumenische Jugendgottesdienste

„Der Liebe auf der Spur“ – darum geht´s im nächsten ökumenischen Jugendgottesdienst am **11. Februar** um 18.00 Uhr, evang. Christuskirche Ochsenfurt. Es spielen Musiker der „Band ohne Namen“. Der nächste Jugendgottesdienst ist am **29.April** um 18.00 Uhr in der Kirche in der Westsiedlung, Ochsenfurt. Kontakt: Pfarrer Vogel

Wir gratulieren zum



18. Geburtstag:

70. Geburtstag:

75. Geburtstag:

85. Geburtstag:

Aus Gründen des Datenschutzes
werden Geburtstage und Kasualien
nur in der gedruckten Fassung veröffentlicht!

87. Geburtstag:

90. Geburtstag:

92. Geburtstag:

Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht,
was er dir Gutes getan hat.

Alle hier veröffentlichten Personen haben ihre Erlaubnis erteilt. Auch in den nächsten Ausgaben wollen wir die Geburtstage veröffentlichen. Sollten Sie etwas dagegen haben, bitten wir Sie, im Pfarramt Bescheid zu geben.

Sie suchen einen schönen Raum für Familienfeiern, Taufen, Hochzeiten, Klassentreffen oder Ihren runden Geburtstag?
Mieten Sie für Ihre Veranstaltung das Kantorat!

Der Mietpreis für einen ganzen Tag im großen Saal kostet nur 85 Euro . Wenn Sie die komplett ausgestattete Küche mit Geschirr dazu brauchen, zahlen Sie weitere 25 Euro. Dieses Angebot gilt für Gemeindeglieder und Mieter aus Winterhausen.
Melden Sie Ihre Feier an bei Pfarrer Ulrich Vogel oder Frau Kiesel,
Tel.: 09333 205 (bitte ggf. auf den Anrufbeantworter sprechen),
E-Mail: Pfarramt.Winterhausen@elkb.de

Kasualien

Taufen:
Keine

Trauungen:
Keine

Beerdigungen:
Verstorben sind aus unserer Gemeinde am:

Aus Gründen des Datenschutzes
werden Geburtstage und Kasualien
nur in der gedruckten Fassung veröffentlicht!

Jesus Christus spricht:
Kommt her zu mir alle, die ihr mühselig und beladen seid,
ich will euch erquicken.

Veranstaltungstipps außerhalb der Gemeinde

J. S. Bach: Messe in h-Moll
25.03.2007, 19:30 Uhr
Stadtkirche Kitzingen
Karten auch an der Abendkasse

Konzert mit Jericho
09.04.2007, 18:00 Uhr
Christuskirche Veitshöchheim
http://www.jericho-ev.de

Rätselauflösung der Kinderseite 9: Es ist der Weg „C“.

Sonntagsblatt
EVANGELISCHE WOCHENZEITUNG FÜR BAYERN

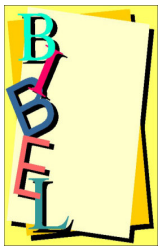
Sonntagsblatt - Leben mit Profil
Jede Woche aktuell informiert mit dem Blick auf Ereignisse in und um die evangelische Kirche in Bayern, über Glaube und Leben, Kultur und Politik. Wenn Sie mehr wissen oder mitreden wollen, wenn Sie sich ihr eigenes Bild machen oder neue Impulse bekommen möchten, finden Sie hier eine gute Wochenzeitschrift. Infos unter: http://www.sonntagsblatt-bayern.de

Benjamin

Evangelische Zeitschrift für 5 – 10jährige Mädchen und Jungen, erscheint monatlich.

http://www.hallo-benjamin.de

Der „Herr“ ist darin abgeschafft!



Auf der Frankfurter Buchmesse wurde eine ***„Bibel in gerechter Sprache“*** vorgestellt. Der „Herr“ ist darin abgeschafft. Ein Großprojekt ist abgeschlossen. Stellen Sie sich vor: Sie schlagen die Bibel auf und können im Wortlaut entdecken, es gab sie, die Jüngerin, die Apostelin, die Diakonin. Sie lesen in Ihrer Bibel und können sicher sein, hier wird ernst genommen, dass Jesus Jude war. Die ***Bibel in gerechter Sprache*** will den biblischen Alltag und damit auch die mitgemeinten Frauen sichtbar machen. Sie will diskriminierende Formulierungen überwinden, antijüdische und gewaltverherrlichende Begriffe vermeiden und die Vielfalt der biblischen Gottesbilder aufdecken. Schauen Sie auf die eigene Internetseite dieses einzigartigen Projektes.
http://www.bibel-in-gerechter-sprache.de

Gruppen und Veranstaltungen

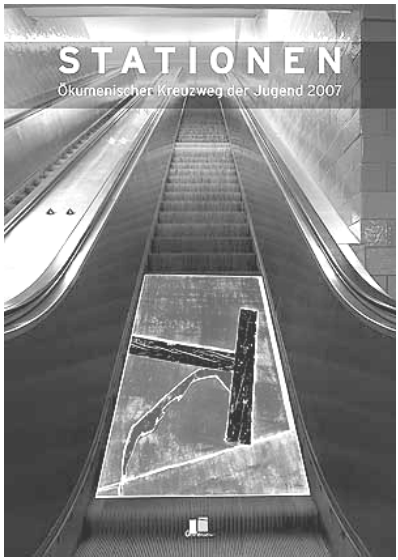
Eltern-Kind-Spielkrabbelgruppe: montags, 10.00 - 12.00 Uhr im Kantorat, Kontaktadresse: Tamara Krause-Maar Tel. 09333/ 90 26 24
Kinderchor: Für Kinder im Grundschulalter 18.00 bis 18.30 Uhr im Kantorat, Kontaktadresse: Anette Heil, Tel. 8131
Frauenkreis: Februar: Mittwoch 21.02. Aschermittwoch – Hering trifft Pellkartoffel! im Kantorat 19.00 Uhr (Wer einen Heringssalat o. ähnliches mitbringen möchte – bitte bei Betty Lorenz melden, Tel. 1034
März: Freitag 2.3. Ökumenischer Weltgebetstag der Frauen in Sommerhausen; 21.3. 19.30 Uhr im Kantorat „Island – Feuerinsel“ Filmbericht von Horst Kleinschroth, Kontaktadresse: Betty Lorenz
Frauen-Treff: montags 14tägig ab 14 Uhr,
Kontaktadresse: Brigitte Braungardt, Tel. 1505
Seniorenkreis + Gäste: **Februar:** Dienstag, 6. 02 . „Kirche und Humor“ 14.00 Uhr im Kantorat;
März: Dienstag, 13.3. Bilder der Passion - in Bibel Kunst und Literatur mit Pfr. i.R. Heinz Schuster 14.00 Uhr im Kantorat
Kontakt: Elisabeth Hemkeppler, Tel. 1565 und Eva Schmidt-Thorwarth Tel. 8275
Gymnastik für Frauen ab 50 unter fachlicher Leitung von Hanne Stadelmann machen wir dehn- und muskelaufbauende Übungen im Stehen oder Sitzen – Kein Bodenturnen!
14.00 Uhr im Bürgerhaus, großer Saal, Alle Frauen sind hierzu herzlich eingeladen – Kontaktadresse: Betty Kratochwill, Tel. 320
Kirchenchor immer donnerstags um 19.30 Uhr im Bürgerhaus, Vereinszimmer, Ltg. Rainer Ibe, Näheres im Pfarramt Tel. 205
Schola St. Nikolaus dienstags, 14-tägig 20.00 Uhr im Kantorat.
Interessierte, die Freude am Chorgesang, Sologesang oder Instrumentalspiel haben, sind herzlich willkommen.
Kontaktadresse: Ortrun Schertzer, Tel. 09333-1397

Zum Vormerken:
Kinderbibeltag, 17.03.2007

Datum	**Winterhausen** 9:30 Uhr	**KiGo Winterhausen** 10:30 Uhr (Kantorat)	**Gossmannsdorf** 10:45 Uhr (Kreuzkapelle)
28.01.	X	X	
04.02.	X	X	X
11.02.	mit Abendmahl		
18.02.	X		
25.02.	X		
04.03.	X	X	X
11.03.	mit Abendmahl	X	
18.03.	Fam.-Gottesdienst		
25.03.	X	X	
01.04.	X		X

Freitag, 30. März 2007

Ökumenischer Kreuzweg der Jugend



„Nächste Station: Endstation, bitte alles aussteigen“. Alltägliche Situationen in U-Bahnhöfen werden zur Kulisse für die Bilder von Bernd Zimmer. In Fotomontagen tauchen diese Bilder im Alltagsraum U-Bahnhof auf. So spielt der eigentliche Kreuzweg Jesu in die Lebenssituation der Betrachter und Teilnehmer hinein.
Zusammen mit Jugendlichen aus katholischen und evangelischen Gemeinden im Maintal gehen auch die Konfirmanden den Kreuzweg am Freitag, 30. März voraussichtlich 18:00 Uhr (näheres siehe Schaukasten). Dabei arbeitet jede Gruppe jeweils eine Station aus. Wer sich anschließen möchte, melde sich im Pfarramt an.

Ihre Kirchengemeinde Winterhausen

Pfarrer:	Ulrich Vogel
Pfarramt:	Helga Kiesel
Öffnungszeiten:	Dienstag, 09:00 – 13:00 Uhr und nach Vereinbarung
Tel.:	09333 205
Fax.:	09333 1874
E-Mail:	Pfarramt.Winterhausen@elkb.de
Anschrift:	Pfarramt Winterhausen Hauptstraße 2 97286 Winterhausen

Vertrauensmann des Kirchenvorstands:	Karl Stöcker, Tel.: 09333 1069
Hausmeister Kantorat:	Regina Schuster, Tel.: 09333 496
Meßnerin:	Rosi Hörner, Tel.: 09333 1473

Bankverbindung:
Sparkasse Mainfranken,
Kontonummer: 540100542,
BLZ: 79050000

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 05. März 2007

Impressum:
Gemeindebrief der evangelischen Kirchengemeinde Winterhausen.
Herausgegeben im Auftrag des Kirchenvorstandes von der Redaktion
Helga Kiesel, Ulrike Pfeiffer, Petra und Stefan Retsch
Pfr. Ulrich Vogel (97286 Winterhausen, ☎ 09333 / 205)
Auflage: 550; Druck: Böhler Verlag GmbH, Würzburg; erscheint alle zwei Monate als Beilage zum Monatsgruß des Dekanatsbezirkes Würzburg,

Alle Artikel bitte an unsere Mail-Adresse senden:
E-Mail: Gemeindebrief.Winterhausen@web.de